

Totengedenken

Gedenkfeier zum 65. Jahrestag.

Osnabrück. Gestern wurde den serbischen Opfern gedacht, die am 6. Dezember 1944 durch einen Bombenangriff aus der Luft ums Leben kamen. 116 Offiziere aus Serbien fanden im Kriegsgefangenenlager Eversburg an diesem Tag ihren Tod.

Gleichzeitig fand man sich aber auch zusammen, um die 50-Jahresfeier der serbisch-orthodoxen Kirche in Osnabrück zu begehen. Bischof Franz-Jo-

seph Bode und Superintendent Friedemann Pannen wohnten der Messe bei.

Zwei denkwürdige Ereignisse mibrachten die Menschen so xen vor der serbisch-orthodo-

Kirche zusammen. In einer Prozession ging es zum Eversburger Friedhof, auf dem sich die Gräber der serbischen Kriegsgefallenen befinden.

Zu den Trauergästen gehörten unter anderem Nachfahren der Gefangenen. T.R.



Der Trauermarsch auf dem Weg zum Eversburger Friedhof.

Foto: Reichardt